

Protokoll über die Schulelternratsitzung am 23.09.2009 im Lehrerzimmer der Grundschule

Teilnehmer: siehe Anhang.

Top1: Begrüßung

Günter Raabe begrüßte alle Anwesenden. Die Beschlussfähigkeit wurde festgestellt. Als Protokollführer wurden Marion Schröder-Honerkamp und Marion Hanke bestimmt.

Top2: Protokoll der letzten Sitzung

Das Protokoll der letzten SER-Sitzung vom 22.04.09 wurde verteilt. Nachdem sich jeder das Protokoll durchgelesen hatte, wurde es einstimmig angenommen.

Top3: Bericht Förderverein

Der Schulinnenhof wurde gepflastert und muss nun noch bepflanzt werden. Dies findet zeitgleich mit der diesjährigen Weidenaktion und dem Sponsorentreffen am 24.10.09 statt.

Die Weiden sollen noch einmal in den Klassen zum Thema gemacht werden, da sie immer wieder kaputt gemacht werden. Die Schüler sollen pfleglich damit umgehen.

Der Förderverein beteiligt sich auch dieses Jahr wieder an den Kosten für den Besuch des Theaterstückes „mein Körper gehört mir“.

Der nächste Flohmarkt ist am 08.11.2009

Top4: Top6 Bericht Schulvorstand / Schulleitung

- Die Frage, wo kommen die Container hin, wurde genau geprüft und begründet. Die Container wurden für 2 Jahre gemietet
- Das Verhalten zwischen den Schülern der Grundschule und der HRS ist weitestgehend gut.
- Die Überprüfung und Anbringen zusätzlicher Beleuchtung auf dem Schulhof wird durch den Hausmeister erledigt. Die Klassen sind jetzt gut aufgeteilt, sodass keine Ausfälle vorkommen.
- Die Schweinegrippe war Thema: es gibt einen Notfallplan und alle Eltern wurden unterrichtet.
- Das Projekt MOOS wird gut angenommen, von den jetzigen 2. Klassen lernen 3 Kinder Blockflöten, 9 Kinder Keyboard und 2 Gruppen á 6 Kinder Gitarre weiter. Die Musiklehrer finden es bemerkenswert, welche Kenntnisse die Schüler haben.
- Die Ferienbetreuung im Sommer ist gut gelaufen. Übernommen hatte das Westfälische Kinderdorf. Zur Zeit steht nur die Betreuung in den nächsten Sommerferien fest. Wichtig finden die Eltern aber, dass auch in den anderen Ferien (Herbst und Ostern) eine Betreuung stattfindet. Der Schulelternrat und Frau Plogmann wollen sich mit der Gemeinde in Verbindung setzen, denn seitens der Gemeinde gab es die Zusage, dass alle Ferienzeiträume (Ostern-, Sommer- und Herbstferien) ab den Sommerferien 2009 mit einer Ferienbetreuung ausgestattet würden.
- Das Leitbild der Schule steht unter dem Motto „Du bist uns wichtig“. Noch wird über die Umsetzung im Alltag nachgedacht, z. Bsp.: Briefbogen gestalten, etc..

Top4a: Bericht Schulwegsicherung

Im neuen Schuljahr 2009 kamen nur 3 neue Schülerlotsen hinzu. Es sind aktuell nur 11 Eltern als Schülerlotse tätig. Das ist allerdings zuwenig. Zu den wichtigen Zeiten, mittags um 11.30 Uhr sind selten Lotsen an den Übergängen.

Diskutiert wurde, wie man neue Lotsen gewinnen kann.

Vorschläge waren:

- Den Großeltern einen Brief über die Kinder zukommen lassen, um so auf die Situation aufmerksam zu machen und vielleicht sie als Lotsen zu gewinnen.
- Als Vorbild für die ersten Klassen, sollten die höheren Klassen miteinbezogen werden. Evtl. auch die Lehrer anfragen, ob sie mitmachen.
- Geld bzw. einen Abschluss als „Danke schön“ für die Helfer anbieten.
- An der Gemeinde wegen Ampeln nachfragen.
- Die vorhandenen Pflanzenkübel (Glandorfer Str.) Richtung Zebrastreifen verschieben, um so die Geschwindigkeiten der Autos zu senken.

Aktion „gelbe Füße“ wurde mit viel Spaß durchgeführt.

Smiley Aktion wurde durchgeführt und es wurden nur 2 Überschreitungen festgestellt.

Es wurde einstimmig festgelegt, dass die oberen Punkte überprüft werden sollen, sowie, dass wenn es durch abarbeiten der sinnvollen Punkte zu keinem signifikanten Anstieg der Schülerlotsen kommt, im Schulleiternrat über den möglichen Stopp und einen entsprechenden Elternbrief entschieden werden soll.

Top5: Wahlen 2009

Für die Wahlen stellten sich alle Anwesenden vor.

Günter Raabe gab Informationen über die Arbeit des Schulleiternrates (Austausch zwischen Eltern/Lehrer. Einbezogen in den Ablauf der Schule).

Ebenfalls ist der Schulvorstand in 2009 neu zu wählen. Da aber alle Eltern wählbar sind, die Wahl wird in der nächsten Sitzung stattfinden.

Wahlleiter: A. Pille

Wahl der/des 1.Stellvertreters des Schulleiternratsvorsitzenden

Karl Heinrich Hildebrand mit einer Enthaltung.

6 Vertreter für die Gesamtkonferenz:

1.- 3. Schulleiternratsvorsitzende (Günter Raabe, Wolfgang Hoffmann, Karl Heinrich Hildebrand) (einstimmig)
außerdem : Julia Niehaus, Brigitte Schlüter, Tatjana Tepe (einstimmig)

Fachkonferenzen:

Deutsch: Marion Hanke, Anke Trentmann, Ingrid Gerding-Paul,
Mathe: Heike Höpke, Monika Hemsath, Kerstin Greb
Sachunterricht: Christiane Aringsmann, Sonja Höpke, Marianne Hollmann
Englisch: Christiane Aringsmann, Uwe Heymann, Beate Schwöppe
Musik: Marion Hanke, Dorkas Gäbel, Maike Attermeier
Religion: Kerstin Greb, Sonja Vor der Landwehr, Marianne Hollmann
Sport: Julia Niehaus, Anke Trentmann, Ljilijana Zec
Kunst / Werken / Textil: Julia Niehaus, Dorkas Gäbel, Ingrid Gerding-Paul

Kreisleiternrat:

Günter Raabe, Wolfgang Hoffmann

Top6: Bericht Schulleitung

- **Ferienbetreuung:** siehe Top 4.
- Die Unterrichtsversorgung liegt bei 104,3 %. Die Überhangstunden werden für Förderstunden verwendet.
- **Ganztagschule:**
it Startschwierigkeiten hat auch die Ganztageschule begonnen. Es wurden kurzfristig viele Änderungswünsche eingereicht, die auch erfüllt wurden. Allerdings werden für das nächste Halbjahr zwar nachträgliche Wünsche berücksichtigt, aber erst frühestens 2 Wochen nach Beginn der Ganztagschule. Angemeldet sind Di.: 36 Kinder, Mi.: 51 Kinder und Do.: 47 Kinder. Die Anmeldungen zur Ganztagschule sind verbindlich. Das heißt, die Kinder sind

verpflichtet zu erscheinen und müssen für Fehlzeiten auch eine Entschuldigung vorlegen. Weiter ist es nicht möglich zu gehen wann man will; Ende ist immer 15.30 Uhr.

- **Toilettensituation:**
Es wird regelmäßig Aufsicht auf den Toiletten geführt. Die regelmäßige Reinigung der Toiletten ist gewährleistet. Leider schaffen es einige Kinder nicht sich vernünftig auf den Toilette zu benehmen. Kinder die Toiletten bewusst verdrecken, werden aufgefordert diese auch wieder zu reinigen, Eltern werden benachrichtigt, Eintrag ins Klassenbuch. Bei Wiederholungen wird das Gespräch mit den Eltern gesucht, bis hin zur Klassenkonferenz. Ein Vorschlag war es, auch in den übrigen Etagen Toiletten einzubauen, da gerade Erstklässler es nicht immer schaffen rechtzeitig auf Toilette zu gehen, da es von der oberen Etage bis zum Keller ist ein langer Weg ist.
- **Konzept für begabte Schüler:**
Zur Zeit sind 13 Schüler in dieser Förderung. Sie nehmen an verschiedenen Wettbewerben teil, sowie an Kursen mit Schwerpunkt Naturwissenschaft. Sie werden 6 Stunden im Monat aus dem Regelunterricht genommen und forschen in die Noller Schlucht. Die Untersuchungen werden zusammengestellt und es soll ein Buch entstehen. Schüleraustausch mit anderen Schulen, sind für nächstes Jahr geplant.
- **Austausch mit HRS:**
Am 17.11. findet ein Treffen mit den 4. und 5.Klassen der Grundschule und der HRS statt. Weiterhin wird eine gemeinsame Fachkonferenz für Deutsch und Mathe durchgeführt im Rahmen einer Kooperation beider Schulen.
- **Verschiedenes:**
 - Am 10.06.2010 bekommen die 4. Klassen ihre Zeugnisse.
 - Elternsprechtage finden am 12./13.11. 2009 statt.
 - Termine für Vergleichsarbeiten sind im Mai 2010.
 - Die diesjährige Projektwoche ist vom 19.4.-25.4.2009. Hierfür kommt der Zirkus Paletti in die Schule.
 - Es werden Lernstandsanalysen in der 1.Klasse durchgeführt. U.a. Grob-Feinmotorik / Raum-Lagewahrnehmung (siehe Anhang) für individuelle Förderpläne.

Top7: Berichte aus den Klassenversammlungen

Keine Wortmeldung

Top8: Berichte aus den Fachkonferenzen

Es wurden neue Deutsch-Bücher ab der 2.Klasse eingeführt.

Top9: Verschiedenes

Das Foto wurde am Anfang der Sitzung gemacht.

Info über Internetseiten des Land Niedersachsen. Siehe Anhang bzw. Website der Grundschule.

Nächster Sitzungstermin : **Donnerstag 05.11.09 - 20.00 Uhr / Lehrerzimmer**
(Nachtrag am 18.10.09: Geplanter Termin musste wegen verpasster Ladungsfrist vom 22.10. auf den 05.11.09 verschoben werden).

Gez. Marion Schröder-Honerkamp / Marion Hanke